

Ahead Armor Cases

Sicher, sicher

Ahead ist in erster Linie bekannt durch seine innovativen, quasi unkaputtbaren Stöcke. Seit Kurzem mischt die Company nun mit ihren Armor Cases auch den Taschen-Sektor ordentlich auf.

Laut Hersteller Ahead sind in die Armor Cases nicht nur allerlei Wünsche und Ideen der Working-Drummer eingeflossen, sondern man hat auch Altbewährtes verbessert bzw. ausgebaut. Entstanden sind Taschen, die auf den ersten Blick nicht spektakulär anders anmuten als die gängigsten Taschen auf dem Markt – aber eben nur auf den ersten Blick.

Verstärkter Schutz: Gut gewappnet für Extreme

Ahead nennt seinen ultimativen Trommelschutz „DX-Core“. Im Wesentlichen besteht dieser aus drei Lagen: einer äußeren, wasserabweisenden, robust anmutenden Schicht aus 600-Denier Polyester, einer mittleren Lage, die in erster Linie der Stabilisierung dient und schon zusammen mit der äußeren ein gutes Polster bietet, sowie der flauschig-weichen Sharpa-Fleece-Innenlage.

Alle drei zusammen bieten der Trommel einen Rundumschutz von circa 2 cm Pufferdicke. Alle Nähte sind ordentlich gearbeitet und an Problemstellen, wie beispielsweise dem Griff, wurde offenbar für mehr Sicherheit doppelt genäht. Sehr schön! Die mit zwei Zippnern ausgestatteten Kunststoffreißverschlüsse sind angenehm leichtgängig und verfügen über einen ausgeklügelten Verlauf. Jetzt aber genug der Fakten- und Spekulationsvorrede, jetzt geht's ab zum Gig und danach unter die Dusche.

Im Alltag bewährt

Vom ersten auf den zweiten Blick: Die Taschen sind gar nicht rund! Schnell erklärt sich auch warum: Die Tropfenform ermöglicht euch einen flexibleren Umgang mit den Toms. Egal ob mit oder ohne Rim-System: das Case passt. Für Luxus in Sachen Ein- und Auspacken sorgt das patentierte „DynaZip-System“ – ein innova-

Kompakt

- stabile, wasserabweisende Cases
- innovative Passform und innovativer Zippverlauf
- große Auswahl an verschiedenen Größen
- gutes Preis-Leistungs-Verhältnis

Vertrieb	Musik Wein www.musikwein.de
Preisbeispiele (UVP):	
Snare Case	für 10"-15" in versch. Tiefen (4"-8")
	14" x 5,5" 43 €
	14" x 6,5" 44 €
	14" x 8" 46 €
Tom Case	für 8"-16" in versch. Tiefen (6"-14")
	10" x 9" 39 €
	12" x 10" 44 €
Floortom Case	für 14"-18" in versch. Tiefen (14"-18")
	14" x 14" 58 €
	16" x 16" 60 €
Bassdrum Case	für 18"-26" in versch. Tiefen (8"-24")
	20" x 18" 91 €
	22" x 18" 103 €
	22" x 20" 117 €
Material	DX-Core
Form	Tropfen (patentiertes TruForm Design)

tiver Reißverschlussverlauf: Damit lässt sich die Tasche quasi bis zum Boden öffnen (siehe Bild), wodurch ihr auch sehr gut alleine selbst eine eher unhandliche Bassdrum ein- und auspacken könnt. Auch wenn die Polsterung relativ dick ist – rumschmeißen würde ich die Trommeln trotzdem nicht. Aber wer macht das schon. Unliebsame Transportstöße, Anecken oder auch hektisches Absetzen stellen kein Problem dar. Die sehr gut gepolsterten Griffe schmeicheln den Händen in punkto Tragekomfort. Sehr nettes Detail: Das Bassdrum-Case ist zusätzlich mit stabilen Griffen auf Ober- und Unterseite ausgestattet. So könnt ihr sie auch gut mit zwei Händen tragen. Beim Einsatz schrammt man mitunter gegen irgendetwas oder irgendwer kleckert Mayonnaise drauf – ärgerlich, aber kaum abwendbar.

Die Oberfläche der Cases lässt sich gut reinigen – einfach einen nassen Lappen und ggf. etwas Spülmittel verwenden. Und jetzt wird's feucht: Weil es nicht wirklich geregnet hat, musste ich mir in Sachen Wasser-Härtetest etwas einfallen lassen. Kurzum: Das 10er Case ging duschen. Und Applaus: Diese Prozedur hat es bravourös überstanden – circa 10 Sekunden Dauerstrahl von allen Seiten und innen ist alles trocken. Trotzdem empfehle ich es nicht zu übertreiben. Fazit: Tolle Taschen für einen sehr guten Preis. Klasse!

• **Manuela Müller**



Sehen schlichter aus als sie sind:
Die Ahead Amor Cases warten mit netten Innovationen auf.